

Aufbau Examensarbeit

Beitrag von „xxxandreeaxxx“ vom 21. September 2011 10:39

Hallöchen ihr Lieben,

ich stehe nun vor meiner 2. Examensarbeit und schreibe über den Entspannungsraum, im Rahmen der Übermittagsbetreuung. Die 4 Bausteine und gleichzeitig hauptangebote sind autog. Training, Fantasiereise, Atemübungen und Bildmeditation. Die Kinder, die daran kein Interesse haben können sich anderweitig beschäftigen. Ich erprobe die vier Elemente (exemplarisch an 3 SuS, die regelmäßig kommen) mit dem Ziel, diese stressfreier in den nachmittagsunterricht zu entlassen und jetzt stehe ich vor 2 sehr umfangreichen Fragen: 😞

- 1. Ich habe noch keine Ahnung wie ich die Arbeit aufbauen soll...was wirklich relevant ist*
- 2. wie evaluiere ich das Ganze? Idee war: Vor Beginn der Übungen die Befindlichkeit überprüfen (wie muss ich mir noch einfallen lassen), nach den Übungen durch einen Selbsteinschätzungsbogen, bevor sie den Raum verlassen und im anschließenden Nachmittagsunterricht durch einen Beobachtungsauftrag oder Interview miden Kollegen...hab ich was übersehen?*

Würd´mich auf ~~eien~~ Rückmeldung freuen und hoffe, dass mir jemand ein wenig helfen kann



Beitrag von „Flipper79“ vom 21. September 2011 14:48

Schau mal im Seminar, ob da Examensarbeiten rumstehen.

Beitrag von „kiwiline“ vom 25. September 2011 20:26

Hallo!

Bzgl. des Aufbaus der Arbeit kann ich Dir nur empfehlen, Dich an das Raster der Bez.-Reg. zu halten. Das ist ziemlich klar formuliert. Außerdem wird die Arbeit anhand dessen ja auch bewertet... 😊

Also mir hat das echt ganz gut geholfen.

Und noch ein Tipp: Grenz den Themenbereich Deiner Arbeit ein und sprich Dich mit Deiner betreuenden FL ab, dann wird auch die Struktur klarer...

VIEL ERFOLG!